

Kurzbeschreibung des Projektes

Das Projekt zielt auf die Erweiterung des Erlebnis-Tourismus und barrierefreien Angebotes in der Schaalseeregion ab, insbesondere für mobilitätseingeschränkte Besucher unter Berücksichtigung inklusiver Ansätze. Es soll ein sensibler, umweltbewusster Tourismus gefördert werden, ohne Massentourismus, passend im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie.

Geplante Maßnahmen umfassen:

Eine Spiel- bzw. Erlebniswiese mit Spielgeräten aus Holz, die grob- und feinmotorische Fertigkeiten fördern und die Interaktion zwischen jungen, älteren und Menschen mit Behinderung unterstützen. Einen Aufenthaltsbereich mit historischem Holzbackofen.

Ziele des Projekts:

Förderung von Tourismus für alle.

Erhöhung der Attraktivität und Barrierefreiheit der Region.

Gesellschaftliche Inklusion von Menschen mit Einschränkungen.

Verbesserung der touristischen Angebote für Familien, Einzelreisende und Gruppen.

Das Projekt soll Ende 2020 abgeschlossen sein, ohne Folgekosten. Der Erfolg wird anhand steigender Besucherzahlen, Führungen, Verweildauer und Nutzung zusätzlicher Angebote gemessen. Langfristig ist ein Ausbau des Hofladens mit Café sowie touristische Kleinveranstaltungen geplant, um die Nachhaltigkeit zu fördern.

Förderbetrag: 87.252,06 €



EUROPÄISCHE UNION

**Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des
ländlichen Raums**



**Europäische Fonds EFRE, ESF und ELER
in Mecklenburg-Vorpommern 2014-2020**